



**GEWERKSCHAFTEN
HELFFEN e.V.**

Eine Initiative des DGB und
seiner Mitgliedsgewerkschaften



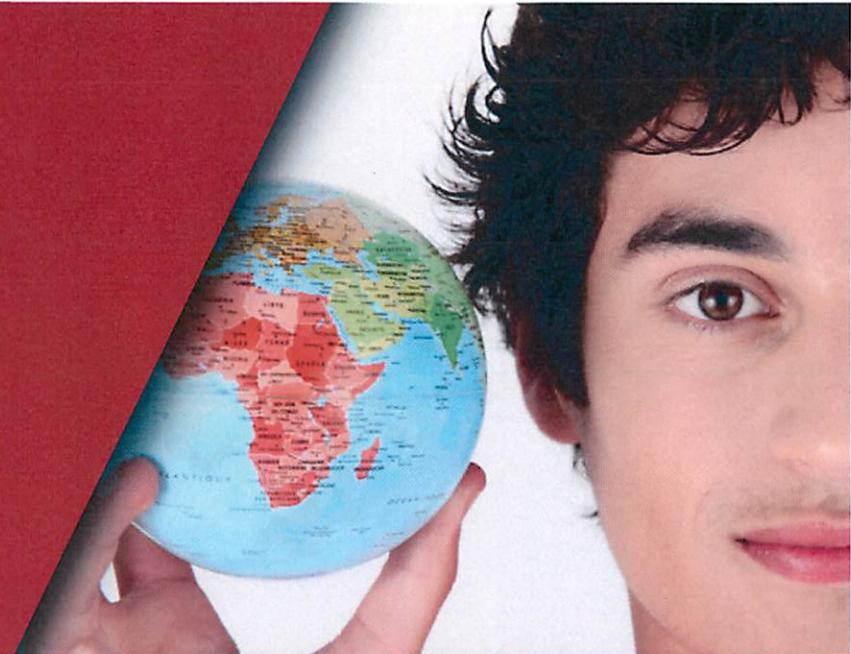
JEDE SPENDE ZÄHLT!

Gewerkschaften helfen!

Bank: Nord LB

IBAN: DE55 2505 0000 0152 0114 90

BIC: NOLADE2HXXX



IHRE HILFE KOMMT AN

Alle MitarbeiterInnen von »Gewerkschaften helfen e.V.« arbeiten ehrenamtlich. Damit gewährleisten wir einen extrem geringen Anteil an Verwaltungsausgaben von höchstens 3 Prozent. Somit kommen mindestens 97 Prozent Ihrer Spenden dort an, wo sie wirklich gebraucht werden.

Selbstverständlich erhalten Sie von uns auch eine absetzbare Spendenquittung. Geben Sie auf dem Überweisungsträger bitte als Stichwort das Projekt an, für das Sie spenden wollen. Sollten Sie keine Zweckbindung angeben, so kommt Ihre Spende dem jeweils aktuellsten Projekt zugute.

KONTAKT

Gewerkschaften helfen e.V.

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf

Kontakt:

Jens Martens

Tel: 0211- 4301- 333

Fax: 0211- 4301- 500

gewerkschaften-helfen@dgb-bildungswerk.de

Vorsitzende: Elke Hannack

SOLIDARITÄT KENNT KEINE GRENZEN!

Bildnachweis:
DGB Bildungswerk BUND
Titel: shutterstock.com



WIR ÜBER UNS

Stürme, Fluten oder Erdbeben treffen alle Menschen in gleicher, unerbittlicher Weise. Unabhängig von Grenzen, Herkunft, Einkommen und Status ist schnelle und unbürokratische Solidarität gefragt. Der Verein »Gewerkschaften helfen e.V.« entstand bereits 2002 als Gemeinschaftsprojekt des DGB und seiner Mitgliedsgewerkschaften genau zu diesem Zweck. Damals war es die Solidarität während der Flutkatastrophe entlang der Elbe, die dieser Initiative den Anstoß gab.

Bis heute setzt sich der Verein für humanitäre Katastrophenhilfe überall auf der Welt ein. Die Spenden werden sowohl für Not lindernde Sofortmaßnahmen als auch für nachhaltige Restrukturierungsprozesse verwendet. Dabei steht besonders die Hilfe zur Selbsthilfe lokaler Gewerkschaftsstrukturen im Fokus unseres Handelns.

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihre Solidarität keine Grenzen kennt.

Claudia Meyer

Geschäftsführerin, Gewerkschaften helfen e. V.

KATASTROPHEN IN BANGLADESCHS TEXTILFABRIKEN, 2013

In Bangladeschs Textilfabriken arbeiten Männer und Frauen unter unvorstellbaren Bedingungen. Immer wieder fordern Brände und Einstürze maroder Gebäudekomplexe zahlreiche Todesopfer. Im November 2012 wurden bei einem Brand in der Tazreen Fabrik mehr als tausend ArbeiterInnen verletzt. 125 von ihnen überlebten das Flammeninferno nicht.

Der Verein »Gewerkschaften helfen e.V.« finanziert aus einem Teil der Spendengelder medizinische und psychologische Soforthilfe für die Verletzten oder traumatisierten Katastrophenopfer. Um in Zukunft solche Unglücke zu verhindern, unterstützt der Verein außerdem ein Projekt der »National Garment Workers Federation«. Zum einen kämpfen diese Gewerkschaften aus Bangladesch für die Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in der Textilindustrie, zum anderen setzen sie sich aktiv für die Entschädigung der Opfer und ihrer Familien ein.

»Gewerkschaften helfen e.V.« hat bis 2014 rund 100.000 € Spendengelder für diese Projekte zur Verfügung gestellt.

FLUT IM SÜDOSTEN UND OSTEN DEUTSCHLANDS, 2013

Tausende Menschen verloren während des Hochwassers an Elbe, Donau und Saale ihre Existenz. Eine Welle der Solidarität ging daraufhin durch Deutschland. Zahlreiche HelferInnen reisten auf eigene Kosten in die betroffenen Gebiete, um vor Ort Hilfe zu leisten.

Für finanzielle Unterstützung sorgte der Verein »Gewerkschaften helfen e. V.« zusammen mit den DGB-Mitgliedsgewerkschaften, die ebenfalls Spendenaufrufe starteten und dadurch zum großen Erfolg dieser Hilfsaktion beitrugen.

Dank dieser Gemeinschaftsinitiative konnte den Flutopfern mit den gesammelten Spenden in Höhe von 122.000 € schnell und unbürokratisch geholfen werden.

AKTUELLE HILFSPROJEKTE

Materielle und ideelle Hilfe wird überall auf der Welt benötigt. Wir engagieren uns dort, wo die Not am größten ist. Welche aktuellen Projekte »Gewerkschaften helfen e.V.« unterstützt, erfahren Sie unter: www.gewerkschaften-helfen.de

→ Jetzt online informieren und helfen!